

Abbensens Ortsbürgermeister ist einer der „Männer aus Stahl“

Ulrich Seffer tritt morgen beim Steelman Hannover im Team des Radiosenders ffn an

Abbensens. Ein Hindernislauf der besonderen Art steigt am morgigen Sonnabend, 22. November, auf der Pferderennbahn auf der Neuen Bult in Hannover mit dem Steelman. Mit dabei ist im Team des Radio-Senders ffn auch Abbensens Ortsbürgermeister Ulrich Seffer.

Das Wort „Steelman“ bedeutet übersetzt so viel wie „Mann aus Stahl“. Ganz wörtlich zu nehmen ist das allerdings nicht: Natürlich können auch Frauen mitmachen.

„Ich habe im Frühjahr damit begonnen, recht intensiv zu laufen. Als Teilnehmer für den Steelman gesucht wurden, habe ich mich spontan per Internet beworben. Mit einem solchen Ziel vor Augen trainiert es sich ja gleich viel motivierter. Ich wurde prompt ausgewählt – und dann gab es kein Zurück mehr“, sagt Seffer gegenüber der PAZ. Er wird die ffn-Moderatoren Axel Einemann und Timm „Doppel-M“ Busche unterstützen, die mit einem insgesamt zehnköpfigen Team antreten.

Beim Steelman geht es über 9 Kilometer, gespickt mit 17 ungewöhnlichen Hindernissen mit so viel versprechenden Namen wie Steelcastle, Twin Barrier, Muddyhole oder Keg Attack. Dahinter verstecken sich Herausforderungen wie ein locker geschichteter Reifenstapel, ein Schlammloch, ein riesiger Haufen aus loseem Heu und andere Gemeinheiten. Die ganz Harten können die Strecke auch zweimal laufen und dann entsprechend auch alle Hindernisse zweimal absolvieren.



Ulrich Seffer (2.v.l.) mit einigen Team-Kameraden, darunter ffn-Moderator Axel Einemann (r.), nach einem Trainingslauf. PAZ-Redakteur Jonas Szemkus (kl. Foto) ist Footballer – und „Hindernis“. radio ffn/Martin Oelze

Übrigens: Auch PAZ-Redakteur Jonas Szemkus ist beim Steelman dabei. Er steht allerdings auf der anderen Seite. Beim Hindernis namens Football Line wird der aktive Football-Spieler gemeinsam mit seinen Mannschaftskameraden des Regionalligisten „Arminia Spartans“ aus Hannover mit vollem Körpereinsatz versuchen, die „Männer aus Stahl“ aus dem Tritt zu bringen.

Auch Radio ffn als offizieller Medienpartner der Veranstaltung hat ein eigenes Hindernis, den Bizkit Beach. „Er ist nach unserem Studio-Hund Bizkit benannt. Es handelt sich um einen 900 Meter langen Strandabschnitt, der dank Wachhunden allerdings nicht zum Verweilen einlädt“, erklärt Annabel Stegmann von der ffn-Unternehmenskommunikation gegenüber der PAZ.

„Wir interpretieren das Wort Steel jedoch eher lautmalend und werden daher stilvoll in schwarzen Anzügen antreten“, verrät Seffer.

Wer das Spektakel nicht verpassen und den Lokalmatador aus der Gemeinde Edemissen anfeuern will, sollte morgen ab 10 Uhr auf die Pferderennbahn nach Hannover kommen (Theodor-Heuss-Straße 41, Langenhagen). wos



wos

Wipshausen: Abendsegen am Totensonntag

Am 23. November werden zwei Gottesdienste in der Friedhofskapelle angeboten



Friedhofskapelle Wipshausen. A

Wipshausen. Zu einem Abendsegen als Abschluss des Totensonntags lädt die Kirchengemeinde Wipshausen am Sonntag, 23. November, für 16 Uhr in die Friedhofskapelle ein.

„Die Gräber sind geschmückt für diesen Tag des Gedenkens

an die Verstorbenen. Viele Trauernde werden an die Gräber ihrer Angehörigen oder Freunde oder sonst ihnen Nahestehenden gehen. Wenn dann die Dämmerung anbricht, dann kann es gut tun, diesen Tag, der zugleich schwer und tröstlich

sein kann, bewusst abzuschließen“, sagt Pastor im Ruhestand Hartmut Seelenbinder.

Dies gemeinsam mit anderen zu tun, dazu lädt die Kirchengemeinde zu einem Abendsegen in die Friedhofskapelle ein.

Auch der sonntägliche Got-

tesdienst findet an diesem Tag um 10.30 Uhr in der Friedhofskapelle statt. Dann wird noch einmal besonders der Verstorbenen seit dem letzten Totensonntag gedacht, und es besteht die Möglichkeit, an der Abendmahlsfeier teilzunehmen. wos

„Das Bandoneon“: Die Spur führt nach Argentinien

Hans Meyer zu Düttingdorf und Juan Carlos Risso lesen im Golfclub aus ihrem gemeinsamen Roman



Hans Meyer zu Düttingdorf (l.) und Juan Carlos Risso haben gemeinsam das Buch „Das Bandoneon“ geschrieben. Am 7. Dezember stellen sie es im Golfclub in Edemissen vor.

Edemissen. Nach der ausverkauften Lesung in der Edemisser Bücherei im Sommer kommen sie ein zweites Mal nach Edemissen: Hans Meyer zu Düttingdorf und Juan Carlos Risso lesen am zweiten Adventssonntag, 7. Dezember, ab 17 Uhr im Golfclub Edemissen aus ihrem Buch „Das Bandoneon“.

Zusätzlich hat das Autorenduo etwas Neues im Gepäck: eine Reihe von Fotos aus Argentinien, die allesamt die Orte der Handlung wiedergeben. So machen sie mit ihren Zuhörern eine Reise auf den Spuren ihres Romans.

Dieser dreht sich um Christina, eine Berliner Journalistin. Als ihre Mutter stirbt, findet sie in einem Schrank eine alte Postkarte aus Buenos Aires. Darauf sind vier Musiker abgebildet und der Satz „Das Bandoneon trägt mein ganzes Leben - E“. Christina ist wie elektrisiert. Hat sie endlich etwas in der Hand, um mehr über ihre Familie herauszufinden?

Ihre Suche führt sie nach Argentinien und in eine Zeit der

nicht ganz so goldenen Zwanziger, als sich ihre Urgroßmutter Emma an der Seite ihres Bräutigams nach Südamerika aufmachte. Sie erlebte den Aufstieg und Fall ihrer Familie und verliebte sich in einen Bandoneonspieler, was nicht nur ihr Leben von Grund auf veränderte.

Hans Meyer zu Düttingdorf wuchs in Ost-Westfalen auf, ist Musiker, Schauspieler und Unternehmenscoach. Er wurde für seine deutschsprachigen Chansons bereits mehrfach ausgezeichnet. Durch seinen Partner Carlos Risso lernte Meyer zu Düttingdorf Argentinien und den Tango kennen und lieben. Die beiden leben in Berlin und in der Küstenstadt Necochea am argentinischen Atlantik.

Gemeinsam entwickelten sie die Idee zum Buch „Das Bandoneon“ und erarbeiteten dessen Geschichte.

Der Golfclub Peine-Edemissen organisiert im Winterhalbjahr in unregelmäßigen Abständen Vorträge wie diesen und ähnliche Veranstaltungen. va

IHR KONTAKT

Kerstin Wosnitza (wos)



05171/406-137
k.wosnitza@paz-online.de

IN KÜRZE

Heute ist Spieleabend des Bürgercorps

Edemissen. Am heutigen Freitag, 21. November, ab 19 Uhr findet im Landhaus Redecke der Spieleabend des Bürgercorps Edemissen statt. Es wird neben Skat und Doppelkopf auch Knobeln für alle „Nicht-Kartenspieler“ angeboten. Hierzu sind alle Mitglieder des Bürgercorps herzlich eingeladen. Es stehen wieder attraktive Fleisch- sowie Sachpreise für alle Mitspieler bereit. wos

KKS Falkenauge lädt zur Weihnachtsfeier

Edemissen. Die Weihnachtsfeier des KKS „Falkenauge“ Edemissen findet am Freitag, 28. November, ab 18.30 Uhr im Schützenheim am Eckernkamp statt. Hierzu sind alle Mitglieder des Bürgercorps herzlich eingeladen. Um Anmeldung wird bis zum kommenden Sonnabend, 22. November, bei Christian Tolksdorf (05176/ 8641) oder Karin Klages (05176/1322), gebeten. „Spätere Anmeldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden“, sagt Klages. wos

Preisschießen zur Weihnachtszeit

Abbensens. Zum Weihnachtspreisschießen lädt der Schützenverein Abbensens alle Abbenser Bürgerinnen und Bürger ein. Startberechtigt sind alle, die das zwölfte Lebensjahr vollendet haben, bei Minderjährigen muss eine schriftliche Einverständniserklärung der Eltern vorgelegt werden. Geschossen wird mit Vereinsgewehren und -munition. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, bei Bedarf und auf Wunsch erfolgt eine Betreuung durch erfahrene Schützen. „Das Preisschießen ist eine schöne Gelegenheit den Schießsport einmal kennenzulernen“, sagt Kristina Mauthe vom SV. Der Schießstand befindet sich in der Alten Dorfstraße 6 hinter der ehemaligen Gaststätte „Maralind“, rechts am früheren Supermarkt vorbei, die kleine Treppe herunter und dann links. Der Mindesteinsatz beträgt 9,50 Euro. Enthalten ist ein 10er-Streifen sowie das Abendessen bei der Preisverleihung. Jeder weitere 10er-Streifen kostet 3,50 Euro. Die beiden besten Schüsse (Teiler) je Teilnehmer werden gewertet. Der erste Preis ist ein 40-Zoll-Fernseher. Außerdem werden Sach-, Fleisch- und Wurstpreise verteilt, jeder Schütze bekommt einen Preis. Geschossen werden kann jeweils von Montag bis Donnerstag, 24. bis 27. November, und 1. bis 4. Dezember von 19.30 Uhr bis 22 Uhr, außerdem am Sonntag, 7. Dezember, von 15 Uhr bis 18 Uhr. Am letzten Schießtag wird gegen einen kleinen Obolus Kaffee und Kuchen angeboten. Die Preisverteilung mit einem Abendessen findet am 13. Dezember ab 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Abbensens statt. wos